mpine unabdingbare Voraus-**L** Setzung für die Entwicklung der chemischen Industrie ist deren Ausrüstung mit modernster Apparate-Regelungsund Meßtechnik. Eine moderne chemische Industrie setzt voraus, daß auch die Zweige des Chemieanlagenbaus, der Elektronik sowie der Meß- und Regelungstechnik einen hohen Entwicklungsstand haben.

(Walter Ulbricht auf der 5. Tagung des ZK der SED)

In den Jahren 1964 bis 1970 steigt die Produktion von kompletten Chemieanlagen auf das 5,4fache. Im gleichen Zeitraum erhöht sich der Anteil des Exports bei Chemieanlagen um 50 Prozent. Im Ergebnis der Freundschaftsreise des Vorsitzenden des Staatsrates, Walter Ulbricht, in die Sowjetunion im Juni 1964 Unterzeichnete der Vorsitzende des Komitees für Chemieanlagen, Minister Erich Pasold, ein Abkommen über die gegenseitige Lieferung von mehr als 100 kompletten Anlagen für die chemische und erdölverarbeitende Industrie und die Zusammenarbeit bei deren Errichtung In den Jahren 1966 bis 1970.

Foto: Zentralbiid

